



6. KONGRESS
DENK- UND
HANDLUNGSRÄUME
DER PSYCHOLOGIE



BÖSEL & BÖSEL · GROSEGGER · LÄNGLE ·
LEHOFFER · SCHMIDT · SCHNELL
SEILER · STEGER · STREIT-EMBERGER · STREIT

Power of Meaning

- Sinn beflügelt -

2. - 4. Dezember 2022
Universität Graz

Akademie
Kind Jugend Familie



„Der Wille zum Sinn bestimmt unser Leben! Wer Menschen motivieren will und Leistung fordert, muss Sinnmöglichkeiten finden.“
- Viktor Frankl

Sinn macht Sinn



Um ein erfülltes Leben zu haben, müssen wir aus uns heraustreten und etwas Größeres finden als uns selbst, an dem wir uns orientieren.



Ohne Sinn scheint ein gelingendes Leben nur schwer möglich zu sein und in der Sinnsuche zeigen sich Wege aus vielen Krisen.



Deswegen spielt Sinn in Therapie, Beratung und Coaching und auch im allgemeinen Leben eine ganz entscheidende Rolle.



Was hat den Menschen dazu gebracht nach dem Sinn zu suchen? Warum spielt Sinnfindung eine so große Rolle? Was können wir tun, um Sinn zu stiften?

All diesen Themen wollen wir beim 6. Kongress Denk- und Handlungsräume der Psychologie nachgehen.

Wie beflügelt mich der Kongress?

PRAKTISCH BEFLÜGELN

Seit zehn Jahren findet der Kongress Denk- und Handlungsräume bereits statt. Die Akademie legt stets Wert auf die praktische Veranschaulichungen der Inhalte. Sowohl in den Vorträgen als auch in den Workshops lernen Sie, praktisch Sinn zu finden und bei anderen zu stiften.

BEFLÜGELN AUS DIVERSEN BLICKWINKELN

Internationale Experten aus unterschiedlichsten Themenbereichen vermitteln Ihnen die wichtigsten Erkenntnisse ihres Feldes kompakt und verständlich. Bekommen Sie einen Einblick in die Frage nach dem Sinn aus Sicht der Psychologie, Philosophie, Beratung und Therapie.

WEITER FLIEGEN

Es wird sowohl nach den Vorträgen als auch bei den Round-Tables die Möglichkeit geben, Ihr Wissen zu vertiefen. Stellen Sie Fragen, geben Sie Anregungen und entwickeln Sie sich weiter.

GEGENSEITIG BEFLÜGELN

Sowohl die ausgiebigen Pausenzeiten als auch die Events am Abend können Sie nutzen, um neue Bekanntschaften zu machen, zu diskutieren und gegenseitig Sinn zu stiften.

Programm

PRE-KONGRESS



Freitag / 02. 12. 2022

Workshop 1 mit Michael Steger

“Practical Tools to establish Meaning and Purpose”

09:00 - 16:00

Viele Menschen glauben, es gibt nur zwei Möglichkeiten. Man ignoriert die Fragilität der Existenz um glücklich zu sein oder man stürzt sich in die Tiefen der oft zynischen Philosophie. Michael Steger zeigt, wie wir die begrenzten Momente, die wir haben, nutzen und schätzen können, um daraus mehr Wert für unser Leben zu gewinnen.



Freitag / 02. 12. 2022

Workshop 2 mit Philip Streit

“Sinnstiftende Arbeit mit Kindern & Jugendlichen”

09:00 - 16:00

Es ist nie zu spät, um Sinn in seinem Leben zu finden. Je früher wir allerdings die Werkzeuge bekommen, um bei uns und anderen Sinn zu sehen und zu stiften, desto länger können wir aus den Möglichkeiten, die daraus entstehen, schöpfen.

KONGRESS

Freitag / 02. 12. 2022

- 17:30 **Einlass**
- 18:00 **Michael Steger**
Meaning and Purpose
and its Role
for Well-being
and Flourishing
- 19:30 **Pause**
- 20:00 **Networking**

Samstag / 03. 12. 2022

- 8:30 **Einlass**
- 09:00 **Alfried Längle**
Existenzanalyse und
der Weg zum Sinn
- 10:30 **Pause**
- 11:00 **Leopold Seiler**
Sinn im Interkulturellen
Kontext: eine philo-
sophische Betrachtung
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 **Gunther Schmidt**
Sinnfindung im Rahmen
der SysTelios Klinik
- 15:00 **Pause**
- 15:30 **Sabine Bösel und
Roland Bösel**
Generationendialog
- 17:00 **Networking und
Roundtables**

Sonntag / 04. 12. 2022

- 8:30 **Einlass**
- 09:00 **Tatjana Schnell**
Sinnkrisen - wenn das
Leben fragwürdig wird
- 10:30 **Pause**
- 11:00 **Brigitte Streit-Emberger**
Sinn im Alter
- 12:30 **Mittagspause**
- 13:30 **Beate Großegger**
Sinn und gelingende
Entwicklung
- 15:00 **Pause**
- 15:15 **Michael Lehofer**
Sinn in Beziehungen
- 16:30 **Pause**
- 17:00 **Philip Streit**
15 Ways to Meaning
- 18:00 **Abschluss**



REFERENTINNEN



Sabine Bösel (AT) ist Psychologin, Psychotherapeutin, Imagotherapeutin und Imago-Workshop-Presenterin.

Roland Bösel (AT) ist Psychotherapeut, Imagotherapeut, Imago-Workshop-Presenter, Gestalttherapeut und Gestaltberater. Gemeinsam leiten sie ein Therapiezentrum. historische Stefan Furrbauer



Beate Großegger (AT) ist wissenschaftliche Leiterin des Instituts für Jugendkulturforschung und Kommunikationswissenschaftlerin. Seit 1996 ist sie in der angewandten Sozialforschung tätig und gilt als Expertin für Jugend und Generationen.



Alfried Längle (AT) ist Arzt, Therapeut und Klinischer Psychologe. Seine Forschungsinhalte zum Thema Existenzanalyse lehrt er weltweit in Talks und Publikationen. Er ist Ehrenprofessor an diversen Universitäten in Argentinien, Russland und Österreich.



Michael Lehofer (AT) ist Psychiater, klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut und ärztlicher Leiter des Landeskrankenhauses Graz Süd-West. Neben seiner klinischen Arbeit hat er sich allen Facetten des Themas Liebe verschrieben.



Gunther Schmidt (DE) ist Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in Heidelberg und ärztlicher Leiter der SysTelios-Privatklinik für psychosomatische Gesundheitsentwicklung und Lehrtherapeut. Er gilt als ein Pionier der systemisch-lösungsorientierten Beratungsansätze



Tatjana Schnell (AT) ist Universitätsprofessorin an der MF Norwegian School of Theology, Religion and Society in Oslo und Assoziierte Professorin an der Uni Innsbruck. Sie ist auf Existenzielle Psychologie, Differentielle Psychologie und Empirische Sinnforschung spezialisiert.



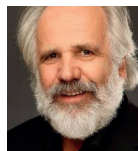
Leopold Seiler (AT) ist Gründer der Plattform Microfinance.at. Er beschäftigt sich neben seiner Finanzberater-Karriere auch stark mit Identität und Bildung als Menschenrecht und weiteren sozioökonomischen Themen.



Michael Steger (US) ist Direktor des Center of Meaning and Purpose, welches er neben seiner Arbeit als Professor für Psychologie an der Colorado State University gegründet hatte. Bekannt wurde er durch seinen TED-Talk und das Buch Meaning in the Workplace.



Brigitte Streit-Emberger (AT) ist Oberärztin für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin am Landeskrankenhaus Graz Süd-West. Sie fokussiert sich speziell auf die dynamische Gruppentherapie und die Entwicklung der Psyche über die Lebenszeit hinweg.



Philip Streit (AT) ist klinischer Psychologe und Psychotherapeut, Vorstand des Instituts für Kind, Jugend und Familie sowie der Akademie KJF. Er ist Member des IPPA Board of Directors und Koordinator von Seligman Europe, der Austrian Positive Psychology Association und der European Positive Psychology Academy.



Preise (inkl. USt.):

Pre-Kongress

Workshop mit Michael Steger € 120,-
Workshop mit Philip Streit € 120,-

Kongress

Kongress (ohne Workshop) € 260,-

Ermäßigungen:

Studierende erhalten bis zum 30. Lebensjahr - 40% auf alle Preise.

Für Gruppenaktionen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: akjf@akjf.at

Ort des Kongresses:

Aula der Karl-Franzens Universität
Universitätsplatz 3, 8010 Graz

Datum & Uhrzeit:

02.12. 2022, 18:00 - 21:00
03. - 04.12. 2022, 09:00 - 18:00

Information & Anmeldung:

www.akjf.at // akjf@akjf.at
+43 (0) 699 16030040 // +43 (0) 699 16030050

Dr. Philip Streit:
+43 (0) 699 10142463

Mit freundlicher Unterstützung der



“Wir verlangen, das Leben müsse
einen Sinn haben. Aber es hat nur ganz genau
so viel Sinn, als wir selber ihm zu geben imstande sind.”
-Hermann Hesse in Siddhartha